



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 1925

250 (2.6.1925) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-221933](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-221933)

Städtische Nachrichten

Pfingstverkehr

Von dem Umfang des Pfingstverkehrs kann man sich einen ungefähren Begriff machen, wenn man hört, daß von der Oberheim...

Über den Pfingstverkehr im Schwarzwald liegt uns von unserem Leiter W. R. Mitarbeiter folgender Bericht vor: Pfingsten 1925 hat mit dem Witter im Gebirge den Vogel in vielen...

25jähriges Jubiläum des Schützenvereins E. V. Neckarau

Die letzten Strahlen der untergehenden Sonne grüßten die Schützenvereins am letzten Sonntag pflegte. Schon aus...

Unter Fahnen, Wimpeln und Lannenguirlanden erhellte das Fest in weitem Umkreis. Neben dem Podium standen...

Kunst und Wissenschaft

Goldenes Doktorjubiläum. Am 1. Juni feierte Geheimrat Dr. jur. et Dr. rer. pol. h. c. Heinrich Rosin-Freiburg sein...

Wissenschaftler der deutschen Buchhändler in Braunau. Der Wissenschaftler deutscher Buchhändler benutzte sein Hundertjähriges...

durch das Konzertorchester Homann-Webau der erste Vorliegende Zimmermeister Jakob Hoffmann, herzliche Begrüßungs- und Dankesworte an die Verammelten, insbesondere den Vertreter...

Namens der drei Vereine sprachen deren Vorstände, Philipp Schick, Joseph Hallstein und Gustav Köpinger, die Glückwünsche der Sängerschaft aus. Die Grüße und Glückwünsche...

Witternacht war längst vorüber, als mich die trauten Klänge des Orchesters noch ein gutes Stück heimmwärts begleiteten. Bald nach...

große Festzug

vom Marktplatz aus nach dem Festplatz. Die Straßen des Stadtteils waren reich besetzt, namentlich die nach dem Festplatz führende...

Bekanntgabe der Schießergebnisse

Seniorschieße: 1. B. S. K., Karlsruhe 179 Ringe, 2. Diehl, Ludwigshafen 178 Ringe, 3. Hertle, Neckarau 173 Ringe. Meisterschieße: 1. Schleich, Neckarau 374 Ringe, 2. Beisele, Neckarau 360 Ringe, 3. Wäder, Heidelberg 358 Ringe.

Bundesehrenschieße: 1. Graf, Ludwigshafen 23 Ringe, 2. Wiedmeyer, Heidelberg 23 Ringe, 3. Henn, Mannheim 23 Ringe. Feldmeisterschieße: 1. Wolf, Ludwigshafen 36 Ringe, 2. Heintz, Brühl 36 Ringe, 3. Wosholzer, Neckarau 36 Ringe.

9. Prüfung des Stenographischen Prüfungsamtes

Am 17. Mai hielt das bei der Handelskammer Mannheim errichtete Stenographische Prüfungsamt seine 9. Prüfung ab. an der 89 Prüflinge teilnahmen. Das Diktat dauerte nach vorausgesetztem Probediktat 5 Minuten. Von 89 Teilnehmern...

In der 1. Abteilungsprüfung, in der in einer Geschwindigkeit von 125 Silben in der Minute geurteilt wurde, nahmen 47 Prüflinge teil. Von diesen bestanden 28. Folgenden Prüflingen konnte ein Fertigkeitsschein ausgestellt werden (darunter bestanden 6 mit sehr gut): Bappert Wita, Daersheim, Baur Hermann, Mannheim, Schüler Lilla, Mannheim, Buch Emil, Mannheim, Emrich Oskar, Mainz, Ernst Gertrude, Mannheim, Fruch Walther, Mannheim, Fredt Otto, Mannheim-Waldhof, Heh Kurt, Grünstadt, Kahn Grete, Mannheim, Krüß Johanna, Mannheim, Reih Hermann, Mannheim, Rinia Ida, Mannheim, Müller Hedwig, Mannheim, Renfer Margarete, Wachenheim, Schäfer Maria, Mannheim, Sauer Johann, Frankenthal, Schäfer Franz, Grünstadt, Schmitt Marie, Mannheim, Schrott Elisabeth, Mannheim, Schumann Oskar, Daersheim, Schwab Marie, Mannheim, Stephan Karola, Mannheim, Stoh Helene, Mannheim, Streiber Uel, Mannheim, Weller Karl, Frankenthal, Wittermann Charlotte, Mannheim. Die Abteilungs 2 auf 150 Silben Geschwindigkeit in der Minute hatte 29 Teilnehmer, von denen 18 bestanden (darunter 4 mit sehr gut): Bäuerle Emma, Ladenburg, Blau Irma, Wachenheim, Heier Käthe, Mannheim, Daub Jakob, Mannheim, Jbach Bertha, Mannheim, Jene Willy, Wachenheim, Keß Hermine, Ludwigshafen, Ketz Erich, Mannheim, Mad Petronella, Mannheim, Muth Carolla, Mannheim, Pflüger Helene, Mannheim, Rebel Bertha, Mannheim, Reih Emma, Mannheim, Reichert M., Mannheim, Röhig Mathilde, Mannheim, Schmitt Elisabeth, Wels, Sonntatter Toni, Mannheim, Unzer Marie, Mannheim. In Abteilungs 3 auf 180 Silben Geschwindigkeit in der Minute nahmen 12 Prüflinge teil, von denen 10 bestanden (darunter 3 mit sehr gut): Wiese Anna, Mannheim, Beck Hedwig, Mannheim, Decker Rosa, Mannheim, Föhr Barbara, Frankenthal, Hauptmann Wita, Ludwigshafen, Klee Katharina, Frankenthal, Kunz Anna, Mannheim, Pfaffel Hugo, Mainz, Trottenreier Wilma, Frankenthal, Sibold Juliane, Mannheim. In Abteilungs 4 auf 200 Silben Geschwindigkeit in der Minute nahmen 1 Prüfling teil: Heil O., Frankenthal.

Klein Helis Traum

Eben ist Klein Helis schlafen gegangen; während sie aber sonst das blande Köpchen umlegt und ganz schnell einschläft, wie das alle artigen Kinder tun, muß sie heute noch an etwas denken, an etwas gewiß sehr schönes. Die Marianne hat ihr nämlich in der Schule etwas erzählt von einem sehr, sehr großen Fest mit vielen, vielen Kindern und einer riesigen Kletterstange, auf die alle großen Jungen hinaufklettern wollen und die deshalb mit Seife eingesamert ist, damit es nicht jeder fertig bringt. Und dazu hat die Marianne noch etwas gesagt, daß sie im vergangenen Jahre weit fort in den Bergen war; und vorher sei sie doch krank gewesen und dann wäre sie wieder ganz gesund geworden, und deshalb müßten alle Kinder auf das Fest kommen...

Jetzt fällt ihr das alles wieder ein, und sie muß immer daran denken, daß man die große Stange mit Seife eingesamert hat, damit die Marianne wieder ganz gesund werden könnte. Und einmal sieht sie sich auf einer großen, grünen Wiese mit vielen weißen und gelben Blumen, die aber gar nicht getreten werden, trotzdem so viele Kinder da sind. Da kommt sie aber auch schon die Marianne entgegen, nimmt sie bei der Hand und führt sie zu dem großen Karussell; doch mit dem darf niemand fahren, der nicht vorher in einen ganz großen Automaten etwas von dem...



geschaffene Denkmal, ein mit Valms Bronzeblech geschmückter Obelisk, eingeweiht, den namens der Stadt Braunau Bürgermeister Leitzner übernahm. Der große Platz genügt nicht für die Schär...

Beleuchtung Darwins in Amerika. Die Entwicklungslehre Darwins ist in neuester Zeit in den Vereinigten Staaten heftigen Angriffen ausgesetzt gewesen, und verschiedentlich wurden schon...

Literatur

Jahrbuch für historische Volkskunde. Herausgegeben von Wilhelm Fraenger. 1. Band: Die Volkskunde in der Gegenwart. Berlin, Verlagsgesellschaft von Herder, Stiebrach. Während sich die bestehenden volkstümlichen Volkskunde und gehen das Ziel setzen, die lebendige Gegenwart und...

Die Quellendokumente nach Kulturperioden zu sichten, eine Würdigung jener volkstümlichen Persönlichkeiten, die wie Johann Fischart oder Peter Breyer, wie Abraham a Santa Clara oder Jeremias Gotthelf in ihrem Wirken einen Indegriff der volkstümlichen Lebensformen bergen, herbeizuführen und aus dem Stoffbereich der volkstümlichen Wissenschaft insbesondere sich der Volksdichtung, Bauform und Bilderei zu widmen. Der vorgelegte 1. Band soll insofern eine Vorstufe der künftigen sein, als er in grundsätzlichen wie in praktisch beispielhaften Aufsätzen die Wege fruchtbarer Zusammenhänge der Volkskunde mit ihren Nachbarwissenschaften weisen will. Zur Autorität auf dem Gebiete der volkstümlichen Wissenschaft sprechen im Jahrbuch zu uns. Arthur Haberlandt zeigt in 'Volkskunde und Vorgeschichte', wie nicht nur aufgrund philologischer, sondern auch technischer und typologischer Kriterien die Zusammenhänge zwischen vorgeschichtlichen und neuzeitlichen Volkskunde darzustellen und die kulturgeschichtlichen Beziehungen herauszufinden sind. Hans Raumann tut in seiner Abhandlung über 'vergleichende Volkskunde und Religionsgeschichte' dar, daß erstere auf allen Gebieten die 'Konstanz der ewigen Primitivität' bezeugt, die nur überlistet werden kann und gewissermaßen vorläufig einmal beiseite gelassen, die aber schon morgen in unermindlicher Frische mit allen Bild- und Schattenfalten wieder hervordringen und gelten kann, daß die Stilkform der religiösen Bindung allüberall die gleiche ist und daß auch überall das gleiche religiöse Bedürfnis der Menschheit zugrunde liegt. Hans Fehr bezieht in 'Das Stadtbild im Spiegel des Augsburger Edduuchs' als einer der ersten die Stadtkunde, die bisher im Rahmen der Volkskunde nachgerade als Stiefkind behandelt wurde. Eberhard Freiherr von Münchberg verbreitet sich über die interessanten Zusammenhänge zwischen 'Rechtsgeschichte und Volkskunde' und behandelt in einem zweiten Aufsatz das sogenannte 'Hühnerrecht', von dem die altdeutschen Volksliedersprecher, d. h. die Volksprediger, wie weit die Hühner sich vom Haus entfernen dürfen. Robert Petsch führt uns, die deutsche Literatur von ihren Anfängen bis in die neueste Zeit durchstreifend, die stilk lebendigen Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Kunstbildung im engeren Sinne und Volksdichtung vor Augen. Joh. Bolte gibt Aufschlüsse über die Geschichte der volkstümlichen Pantomime und Lohsbücher (Orksbücher). Michael Haberlandt legt das Verhältnis zwischen Volkskunde und Kunsthistorie dar, insofern sich beide in das Studium der Volkskunde zu teilen haben, und untersucht welchen Einfluß etwa die Volkskunde mit ihren besonderen Gesichtspunkten auf die geistliche Einflüsse der Kunsthistorie selbst zu nehmen vermag. Wilhelm Fraenger spendet 'Materialien zur Frühgeschichte des (weltbekannten) Neupopulären Bilderbogens', einer Schöpfung von Joh. Bernh. Kühn in der Mitte des 18. Jahrhunderts. Eine kritische Bibliographie beschließt das inhaltreiche, mit 208 Abbildungen schmückte Jahrbuch, das dem Volkskunde eine Menge neuer Perspektiven eröffnet. O.E.H.

Neue Mannheimer Zeitung Handelsblatt

Berliner Devisen

Table with columns for currency types (G. 25, G. 20, etc.) and values for various locations like London, Paris, etc.

Börsenberichte

Frankfurter Wertpapierbörse

Tendenz schwächer

Frankfurt a. M., 2. Juni. (Drabik.) Da es am heutigen Börsenmorgens nach den Ferien...

Berliner Wertpapierbörse

Anfangs schwach, gegen Schluss erholt

Berlin, 2. Juni. (Drabik.) In dem neuen Monat begann die Börse in recht schwacher Veranlagung...

Konzern des Stuttgarter Vereins

Die Konzern-Gesellschaften berufen ihre Generalversammlungen auf den 15. Juni nach Stuttgart ein.

Stuttgarter Verein

Die Prämienentnahme für das Berichtsjahr beträgt 22,8 Millionen; hieron entfallen auf Halbjahres 12,6 Millionen...

Stuttgarter-Lübeck

Bei einer Prämienentnahme von rund 10 839 Millionen hat sich nach Abzug der für die Prämienüberträge...

Stuttgarter-Berliner

Die Prämienentnahme für 1924 beträgt 5,7 Millionen, hieron entfallen auf Feuer- und die übrige Sachversicherung 5,4 Millionen...

Reichsflag Schiffswerfte und Maschinenfabrik

Zu den in den letzten Tagen an der Börse umlaufenden Gerüchten über die Lage dieses Unternehmens...

Kurszettel

Aktien und Anleihen in Prozenten (Die mit einem * bezeichneten Kurse sind Geldmarktkurse.)

Frankfurter Dividenden-Werte

Bank-Aktien

Table listing bank stocks and their dividend values.

Verkehr-Aktien

Table listing transport stocks and their dividend values.

Industrie-Aktien

Table listing industrial stocks and their dividend values.

Freiverkehr-Kurse

Table listing free market prices for various securities.

Berliner Dividenden-Werte

Table listing Berlin dividend values for various stocks.

Industrie-Aktien

Table listing industrial stocks and their dividend values.

wendigen Finanzierung unseres Unternehmens in Verhandlungen, die zur Zeit noch andauern. — Wie allgemein im Schiffbau...

Industriefabrik Heilbronn. Die Stammaktien dieser Gesellschaft sind nun auch an der amtlichen Stuttgarter Börse zugelassen.

Archangelsk-Palmenwald u. G. Freudenstadt. Die Gesellschaft verteilt lt. Beschluss der G. V. eine Dividende von 5 Prozent.

Vorkandemementfabrik Karslbad a. M. Ludwig Roth u. G. Würzburg. Die Gesellschaft bringt die Verteilung einer Dividende von 5 Prozent in Vorschlag.

Dyckerhoff u. Widmann u. G. Heilbronn a. Rh. Die Gesellschaft weist nach allen Abzügen einen Reingewinn von 218 813 M. aus.

Einigung bei Rhein-Nassau-Stolberger Zink. Wie die Köln. Zig. meldet, ist die Einigung zwischen der Verwaltung und der Gegengruppe...

5 Prozent Dividende im Pulver-Konzern. Die in der Pulver-Gruppe zusammengeschlossenen vier Gesellschaften...

Dr. Edmund Stinnes auf dem Austritt des Dr. Edmund Stinnes aus der Fa. Hugo Stinnes G. m. b. H.

Verl. Jostverjinsliche Werte. a) Reichs- und Staatspapiere. b) Ausländische Rentenwerte.

Frankfurter Jostverjinsliche Werte. a) Inländische. b) Ausländische (in Millionen %).

Neue Mannheimer Zeitung Handelsblatt

Berliner Dividenden

Table with columns for company names and dividend amounts in marks and pfennigs.

Börsenberichte

Frankfurter Wertpapierbörsen

Tendenz schwächer

Frankfurt a. M., 2. Juni. (Drabth.) Da es am heutigen ersten Börsentage nach den Feiertagen vollkommen an Kaufkraft fehlte, sankte sich zuerst das Kursniveau wieder etwas, wobei besonders die Schiffahrtswerte stark betroffen wurden.

Berliner Wertpapierbörsen

Anfangs schwach, gegen Schluss erholt

Berlin, 2. Juni. (Drabth.) In dem neuen Monat begann die Börse in recht schwacher Becanlagung. Aus Kapitalwertpapieren lag ziemlich bedeutendes Verkaufsmaterial in Industrie- und Wertpapieren vor, das man auf Abkühlung über unbefriedigende Dividendenverhältnisse der Deutschen Erdölaktien einen ungünstigen Einfluss ausgeübt haben.

Konzern des Stuttgarter Vereins

Die Konzern-Gesellschaften berufen ihre Generalversammlungen auf den 15. Juni nach Stuttgart ein.

Stuttgarter Verein

Die Prämieinnahme für das Berichtsjahr beträgt 22,8 Millionen; hiervon entfallen auf Halbjahresfrist 13,6 Millionen, auf Unfallversicherung 3,8 Millionen.

Stuttgarter-Lübeck

Bei einer Prämieinnahme von rund 10.839 Millionen hat sich nach Abzug der für die Prämienüberträge und Reserven erforderlichen Beträge eine Ueberschuss von 1.864 Millionen ergeben, von dem den Versicherungsnehmern 1,59 Millionen auf Dividendenkonto gutgebracht werden.

Stuttgarter-Berliner

Die Prämieinnahme für 1924 beträgt 5,7 Millionen, hiervon entfallen auf Feuer- und die übrige Sachversicherung 5,4 Millionen, auf die im Jahre 1924 neu aufgenommenen Unfall- und Halbjahresversicherung 0,235 Millionen.

Reichsflag Schiffswerke und Maschinenfabrik

Zu den in den letzten Tagen an der Börse umlaufenden Gerüchten über die Lage dieses Unternehmens, die in der Frage gipfelten, was eigentlich bei der Firma vorgehe und über die Ursache zum Niedergang der Kursnotierung der Aktien, wird den Handelsblättern von der genannten Firma folgendes geschrieben:

wendigen Finanzierung unseres Unternehmens in Verhandlungen, die zur Zeit noch andauern. — Wie allgemein im Schiffbau, hat auch unsere Firma unter den ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnissen stark zu leiden gehabt; zwar ist es uns noch immer gelungen, unseren Anteil an der zur Vergebung gekommenen Arbeit im Reparatur- und Neubaugeschäft herbeizuholen und unseren Arbeiter damit Beschäftigung zu bieten; die erzielten Preise standen aber nicht im Verhältnis zu den Kosten, und es wird bei Fortdauer dieser Verhältnisse nicht nur bei uns, sondern auch sonst in der Wirtschaft die Frage akut werden, ob die Aufrechterhaltung der Betriebe überhaupt möglich und zu verantworten ist.

Judenzfabrik Heilbronn. Die Stammaktien dieser Gesellschaft sind nun auch an der amtlichen Stuttgarter Börse zugelassen. Sie werden heute zum ersten Mal dort notiert.

Kurhaus Palmengarten K.-G. Dividende. Die Gesellschaft verteilt lt. Beschluss der G.-V. eine Dividende von 5 Prozent. Im laufenden Jahr sei der Verlust recht erheblich.

Portlandzementfabrik Kattstedt a. M. Dividende. Die Gesellschaft bringt die Verteilung einer Dividende von 5 Prozent in Vorschlag und beantragt zugleich die Erhöhung des Aktienkapitals von 4,5 Mill. auf 100.000. Wie mitgeteilt wird, ist das Werk gut beschäftigt.

Dyckerhoff u. Widmann K.-G. Dividende. Die Gesellschaft weist nach allen Abrechnungen einen Reingewinn von 218.813 M. aus, der vorgezogen wird. Sie bleibt für 1924 ohne Dividende. Der Bericht gibt ein Bild von der Lage der Bauunternehmungen und dem durch den allgemeinen Kapitalmangel sich ergebenden Konkurrenzkampf. Die Gesellschaft war um Angliederung neuer Betriebe bemüht, umfangreiche Baggerarbeiten bildeten den Hauptzweig der Betätigung.

Einigung bei Rhein-Kassau — Stolberger Zink. Wie die Köln. Ztg. meldet, ist die Einigung zwischen der Verwaltungen und der Gegengruppe Runderberg unter beiderseitigem Nachgeben zustande gekommen. Die Verwaltung gibt ihre Verwaltungspläne auf und bietet den Aktionären von Rhein-Kassau 80 Prozent für ihre Aktien an, das ist etwa doppelt soviel als diese erhalten hätten, wenn der im Falle der Verschmelzung von Stolberger angebotene Aktienumsatz zustande gekommen wäre.

5 Prozent Dividende im Pulver-Konzern. Die in der Pulver-Gruppe zusammengeschlossenen vier Gesellschaften, die Rhein-Rottemil K.-G. Berlin, Dynamit K.-G. vorm. Alfred Nobel u. Co. Hamburg, Deutsche Cellulosefabrik Eitenberg und die Rheinisch-Westfälische Sprengstoff K.-G. Köln, beantragen für 1924 die Verteilung einer Dividende von 5 Prozent.

Zum Austritt des Dr. Edmund Stinnes. Nachdem die verschiedensten Vermutungen und Kritiken zu dem Austritt des Dr. Edmund Stinnes aus der Fa. Hugo Stinnes & Co. m. b. H. abgeklaut sind, erfährt der D. N. D. zuverlässig folgendes: Entgegen allen Behauptungen hat sich die Trennung auf vollkommen freundschaftlicher Basis vollzogen, worauf bereits in den Veröffentlichungen von beiden Seiten hingewiesen war. Das Wesentliche für die deutsche Wirtschaft liegt in der Tatsache, daß die Firma Hugo Stinnes & Co. m. b. H. nunmehr wiederum als innerlich geschlossene Gesellschaft wie zu Zeiten Hugo Stinnes' sen. unter einer einheitlichen Leitung steht, während Dr. Edmund Stinnes von nun an, wie bereits erwähnt, lediglich die Versicherungs- (Nordstern) und Autointeressen (Wga, Dinos und Telos) des Stinnes-Konzerns auf eigene Rechnung übernimmt.

Kurszettel

Ketten und Auslandsanleihen in Prozenten. (Die mit einem * bezeichneten Kurse sind Goldmarkkurse.)

Frankfurter Dividenden-Werte.

Bank-Aktien.

Table listing Frankfurt bank stocks with columns for company names and values.

Verkehr-Aktien.

Table listing Frankfurt transport stocks with columns for company names and values.

Industrie-Aktien.

Table listing Frankfurt industrial stocks with columns for company names and values.

Berliner Dividenden-Werte.

Transport-Aktien.

Table listing Berlin transport stocks with columns for company names and values.

Bank-Aktien.

Table listing Berlin bank stocks with columns for company names and values.

Industrie-Aktien.

Table listing Berlin industrial stocks with columns for company names and values.

Berliner Festverzinsliche Werte.

Table listing Berlin fixed interest securities with columns for company names and values.

Frankfurter Festverzinsliche Werte.

Table listing Frankfurt fixed interest securities with columns for company names and values.

Standesamtliche Nachrichten.

Mal:

Bestätigte:

- 13. Frä. Viktor Hättner u. Elisabeth Baumann
14. Hildegard Anton Gauer u. Bertha Specht
15. Frä. Adolf Hofmann u. Elisabeth Hartmann

Arbeiter Nikolaus Böhm u. Katharina Kade
Arbeiter Ludwig Reichert u. Gertrude Hinz

Mal:

- 10. Schreiner Alb. Barth u. Franziska Vogelmann
11. Frä. Frä. Maria Dörber u. E. Alfred
12. Frä. Frä. Maria Dörber u. E. Alfred

Mal:

- 9. Frä. Olga Germerdank u. E. Thmann
7. Frä. Frä. Maria Dörber u. E. Alfred

- 9. Frä. Georg Schäfer u. E. Gerd Johann
8. Frä. Frä. Maria Dörber u. E. Alfred
11. Frä. Frä. Maria Dörber u. E. Alfred

14. Tagelöhner Albert Gortz u. E. Maria Juliane

Mal:

- 15. Frä. Frä. Maria Dörber u. E. Alfred
16. Frä. Frä. Maria Dörber u. E. Alfred
17. Frä. Frä. Maria Dörber u. E. Alfred

Sulina Cigaretten

Handicap

Eine Höchstleistung 5 Pfg

Statt jeder besonderen Anzeige. Schmerz erfüllt teilen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch mit, daß mein innigstgeliebter Mann, unser Heber Vater, Bruder, Onkel, Schwager und Schwiegervater Karl Ehrhard am Pfingstsonntag Mittag 12 1/2 Uhr, nach kurzer schwerer Krankheit sanft vom Tode erlöst worden ist.

Statt jeder besonderen Anzeige. Am Pfingstsonntag entschlief nach kurzem, schwerem Leiden mein lieber Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater Johann Franz Wagost im Alter von nahezu 66 Jahren.

Todes-Anzeige. Am Montag früh 1/4 Uhr verschied sanft nach kurzer Krankheit unsere innigstgeliebte Mutter, Schwiegermutter und Tante, Frau Amalie Flegenheimer geb. Weil im 85. Lebensjahre.

Bin bis Ende Monat in Urlaub. Vertreter: Nervenarzt Dr. Oskar Gelbke. Kalsarring 26. Sprechstunden 10-12 u. 3-5. Dr. W. Horber.

Aufzeichnen und Anfertigen sämtlicher Handarbeiten und moderner Perlstickereien sowie Anfertigung künstlerischer Lampenschirme übernimmt billigst. Ilse Fischer, Dammstraße 20

Auf Teilzahlung ohne Preisaufschlag erhalten Sie unter strengster Diskretion Chaiselongues mit und ohne Decken, Pflüsch- und Linoleum-Teppiche, Schiffsdecken, Steppdecken, Tischdecken.

Nähmaschinen repariert und verfertigt. Zum Sticken v. ganzen Anstaltungen, Rosenogrammen, Festen, Knopflöcher u. Bettwäsche nähen, nimmt an.

Zwangsversteigerung. Mittwoch, den 3. Juni 1925, mittags 3 Uhr werde ich im Lager der Firma Röhrert, Friedrich-Waldstraße Nr. 30/32 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Nachlaß-Versteigerung. Aus dem Nachlaß und 1 A. verbleibende 1/2 A. am Donnerstag, den 4. Juni 1925, vorm. 10 Uhr und nachm. 2 Uhr, im grünen Haus, U. 1.

Öffentliche Versteigerung. Mittwoch, den 3. Juni 1925, mittags 1 Uhr, werde ich im Konhansverwalter Rechtsanwalt Dr. Brunner gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Wolfshund.

Öffentliche Versteigerung. Mittwoch, den 3. Juni 1925, vormittags 10 Uhr, werde ich im Hofraum am Rathaus gemäß B. G. B. 1234 ff gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 4 anseer. Hagen-Nähen Nr. 10 m Siebortrichtig.

1 Tischm.-Schreibtisch, 1 Versteilfähiger Apparat (Schreibapparat) u. versch. kleine Waagen, 10. Koffmann, Große Wollstraße, 47.

Q2.1 Friedr. Dröll Q2.1. Leibbinden von 4.50 an, Bandagen sowie sämtliche Artikel der S162. Wochen- und Krankenpflege bel sachgemäßer Herren- und Damenbedienung.

Damengarderobe. nach Wiener und Pariser Modellen. Elisabeth Uhl, K. I. 5 Breitstr.

Amtliche Bekanntmachungen. Zum Vereinstag der Mann X. O. 3. 45 wurde heute eingetragener Mannheimer Kanusport-Club in Mannheim.

